

## Die linkshändige Frau

Notizbuch, 56 Seiten, ??.11.1975 bis ??.01.1976

Peter Handkes Aufsatz mit dem Titel »*Mr. Curtiz lebt nicht mehr hier*« in dem er über die beiden Filme *Numéro Deux* von Jean-Luc Godard und *L'Histoire d'Adèle H.* von François Truffaut schreibt und die Filmästhetik der beiden französischen Regisseure der Nouvelle Vague vergleicht, erschien zuerst am 27. Oktober 1975 in der Zeitschrift *Spiegel*. Er wurde von Handke 1980 auch in den Sammelband *Das Ende des Flanierens* aufgenommen (DEF 83ff). Dieses Notizbuch enthält im letzten Drittel der Aufzeichnungen Notizen zu beiden Filmen sowie zum Vergleich von Godard und Truffaut. Da das Notizbuch von Handke aber auf den Zeitraum von November 1975 bis Jänner 1976 datiert wurde, müssen diese Notate folglich nach dem Aufsatz, vermutlich Ende Dezember 1975 /Anfang Jänner 1976 entstanden sein. Handke dürfte sich beide Filme für die Arbeit am Filmdrehbuch *Die linkshändige Frau* noch einmal angesehen bzw. sich noch einmal damit beschäftigt haben. (kp)

### TABELLARISCHE DATEN

#### Titel, Datum und Ort

Eingetragene Werktitel (laut Vorlage):

Die Linkshänderin [S. I]; Die linkshändige Frau [S. I]

Beteiligte Personen: **Amina Handke**

Entstehungsdatum (laut Vorlage): Nov 75-Jan 76; 21.11.1975 [S. 24]; 30.11.75 [S. 26]

Datum normiert: ??.11.1975 bis ??.01.1976

Entstehungsorte (laut Vorlage):

Bd. Montmorency [Paris, S. 19]; Sèvres-Lecourbe [Métrostation in Paris, S. 27]

#### Materialart und Besitz

Besitz: Deutsches Literaturarchiv Marbach

Signatur: **DLA, A: Handke Peter, Notizbuch 001**

Art, Umfang, Anzahl:

1 türkises Notizbuch, I, 56 Seiten unpag., I\*; von Handke auf vorderen Umschlag geklebter Papierstreifen mit Datierung »Nov 75-Jan 76«

Format: 9,6 x 14,7 cm

Schreibstoff: Kugelschreiber (blau, rot), Fineliner (schwarz), Bleistift

## Nachweisbare Lektüren

- über Franz Kafka (S. 20)
- Johann Wolfgang von Goethe: *Maximen und Reflexionen* (Zitat: S. 27)
- Lili Brik über Wladimir Majakowski (Zitat: S. 29)
- Unbekannte Quelle des Zitats: „J'attends d'un homme qu'il m'aime pour ce que je suis et pour ce que je deviendrai. J'attends qu'il me rendre forte, pas qu'il m'affaiblisse. [...]«(S. 7)
- Unbekannte Quelle des Zitats: »das Bewußtsein der Toten rollt mit den Kieselsteinen im Bach«(S. 17)
- *Die unbekannte Geliebte* (S. 31; evt. ist Vincente Minnellis Film *Der unbekannte Geliebte* gemeint)

### Filme:

- Vergleich der Filmästhetik von Jean-Luc Godard und François Truffaut mit Szenennotizen zu den Filmen *L'Histoire d'Adèle H.* (Truffaut) und *Numéro Deux* (Godard) (S. 42-47; vgl. Peter Handkes Aufsatz: »Mr. Curtiz lebt nicht mehr hier« in: *Spiegel*, 27.10.1975; auch in: DEF 83ff.)
- über Filme von Louis Malle und Claude Lelouch (S. 45)
- Erwähnung von Jean Renoir: *La Règle du jeu* im Vergleich zu Jean-Luc Godard: *Numéro deux* (S. 52)

### Musik:

- Gustav Mahler, als Filmmusik (S. 45)
- Paul Simon: *Duncan* (S. 56)

### Malerei:

- Barnett Newman (S. 4)

## Ergänzende Bemerkungen

### Illustrationen:

mehrere Kinderzeichnungen von Amina Handke: ein Boot und ein Fisch mit einer Sprechblase im Wasser (S. 32), Fische und eine Ente im Wasser mit Sprechblasen ohne Inhalt (S. 33); weitere kleinere Zeichnungen (S. 38, 40, 41, 54, 55)

**Sprache:** Deutsch, Französisch

### Bemerkungen:

- enthält Eintragungen fremder Hand (S. 12) und kleine Geschichten von Amina Handke (S. 36, 37, 38, 39, 53)
- Seite 35 ist leer
- viele Einträge in Stenografiekürzeln (z.B.: S. 5, 8, 9, 13, 45-48, 51, 52)
- ganze Passagen (v.a. Zitate) sind in französischer Sprache (z.B. S. 7, 30, 46, 48, 50)
- im Original wurden von Peter Handke vier Blätter bis auf einen schmalen Streifen herausgerissen, die für das Digitalisat nicht mitgescannt wurden; das Original umfasst somit genaugenommen 64 Seiten

**Quelladresse:** <http://handkeonline.onb.ac.at/node/2189>

**Stand:** 07.10.2013 - 10:24